

Der Robin Hood Tag (16.05.2023)

Es war Dienstag, der 16.5.2023. Unsere Klasse hat sich um 8.10 Uhr an der Schule getroffen. Frau Bräutigam hat uns mit drei vom Robin Hood Team abgeholt. Wir sind dann auf den Rasenplatz gegangen. Dort haben wir uns aufgewärmt und Spiele gespielt. Dann ging es auch schon los mit dem Bogenschießen. Sie haben uns erst erklärt, wie man Bogen schießt, dann haben wir es selber ausprobiert. Nach einer Zeit haben wir einen Wettbewerb gemacht. Die anderen, die nicht mitmachen wollten, durften auf Ballons schießen. Der Wettbewerb bestand daraus, ein Papier zu treffen. Wenn alle, die wollten, einmal auf's Papier geschossen hatten, wurde das Papier einmal gefaltet. Das ging so lange so weiter, bis nur noch einer getroffen hat. Am Ende hat Louis gegen Robin Hood gewonnen. Nach den 2 Stunden Bogenschießen haben wir eine ausgiebige Frühstückspause gemacht. Wir saßen gemeinsam auf der Wiese zum Frühstück. Wir sind nach dem Frühstück auf die Wiese hinter der Schule gegangen. Dann hat uns Robin Hood erklärt, wie wir das Huhn Edgar aus dem Schloss von Prinz John holen können. Wir mussten Edgar holen, damit wir in die Bande von Robin Hood aufgenommen werden. Um ins Schloss zu kommen, mussten wir durch ein Seil laufen. Das Seil wurde geschwungen. Wir mussten aufpassen, damit wir das Seil nicht berühren, sonst mussten wir wieder von vorne anfangen. Nach einer Zeit haben viele fast aufgegeben. Aber nach ganz vielen Versuchen haben wir es endlich geschafft. Dann waren wir endlich in der Burg. Aber dort waren noch die Wachen. Das Robin Hood Team hat das als Spiel gemacht. Wir mussten als Team nach vorne rennen. Wir mussten probieren, das Huhn Edgar zu nehmen und hinter unseren Rücken zu verstecken. Zwischendurch haben die vom Robin Hood Team „Wo ist Edgar?“ gerufen. Immer wenn sie sich umgedreht haben, mussten wir stehenbleiben. Wenn sich jemand bewegt hat, musste er wieder nach hinten. Nach ein paar Versuchen haben wir es geschafft. Danach mussten wir wieder durchs Seil. Das haben wir dann aber schnell hinbekommen. Danach haben wir uns in einen Kreis gesetzt. Einer vom Robin Hood Team hat seinen Ring ausgezogen. Wir haben dann eine Runde gemacht. Jeder hat gesagt, was man gut fand. Zum Schluss hat man noch gesagt, was man aus dem Tag mitnimmt. Die zwei Stunden hinter der Schule vergingen wie im Flug. Wir haben uns dann vom Robin Hood Team verabschiedet. Danach sind wir mit Frau Bräutigam hoch in die Klasse. Wir haben dann über den Tag geredet.

Es war ein wunderschöner Tag.

(Svea und Eva-Marie, Klasse 3b)

Neben der Klasse 3b hatten auch die anderen Klassen der Jahrgänge 2 und 3 einen Projekttag „Robin Hood“. Dieser wurde über das Programm „Aufholen für Kinder und Jugendliche nach Corona“ durch den Fachdienst Sozialarbeit in Schule des Fachbereichs Jugend im Landkreis Kassel kostenfrei angeboten.

Herzlichen Dank für dieses tolle Angebot!



Die Klasse 2a übt sich im Bogenschießen